

Register 1990 = Index 1990

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Arbido-R : Revue**

Band (Jahr): **6 (1991)**

Heft 1

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fachorgan. Herausgeber:

Vereinigung Schweizerischer Archivare (VSA)
 Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare (VSB)
 Schweizerische Vereinigung für Dokumentation (SVD)

Revue professionnelle, publiée par

l'Association des Archivistes Suisses (AAS)
 l'Association des Bibliothécaires Suisses (ABS)
 l'Association Suisse de Documentation (ASD)

Rivista professionale, pubblicato dall'

Associazione degli Archivisti Svizzeri (AAS)
 Associazione dei Bibliotecari Svizzeri (ABS)
 Associazione Svizzera di Documentazione (ASD)

Organ professional. Editur:

l'Associaziun dals Archivists Svizzers
 l'Associaziun dals Bibliotecaris Svizzers
 l'Associaziun Svizra da Documentaziun

ARBIDO ersetzt die *Nachrichten VSB/SVD* (ISSN 0042-3807) und die *Mitteilungen der Vereinigung schweizerischer Archivare*. ARBIDO erscheint in zwei Reihen:

ARBIDO-B ist der Tätigkeit der herausgebenden Organe und ihren Interessengebieten gewidmet. Die Zeitschrift erscheint 8mal jährlich und veröffentlicht ebenfalls Stellengesuche und -angebote.

ARBIDO-R publiziert Fachartikel und Buchbesprechungen. Die Zeitschrift erscheint 4mal jährlich.

ARBIDO fait suite aux *Nouvelles ABS/ASD* (ISSN 0042-3807) et au *Bulletin de l'Association des archivistes suisses*. Il est publié sous la forme de deux séries distinctes: ARBIDO-B et ARBIDO-R.

ARBIDO-B est consacré à la vie des associations éditrices et à l'actualité concernant leurs domaines d'intérêt. Il paraît huit fois par an et publie également des offres d'emplois et de services.

ARBIDO-R publie des articles de fond et des comptes rendus d'ouvrages d'intérêt professionnel. Il paraît quatre fois par an.

Redaktion – Rédaction*Chefredaktor – Rédacteur-responsable*

Michel Gorin, Ecole supérieure d'information documentaire-IES, case postale,
 1211 Genève 4, Tél. 022 20 93 11, Fax 022 20 72 46

Redaktionskommission – Commission de rédaction

Dr. Fritz Lendenmann, VSA, Präsident (Stadtarchiv, Zürich)
 Michel Gorin, ABS (Ecole supérieure d'information documentaire-IES, Genève)
 Alena Kotlar, ASD (NESTEC SA, Vevey)
 Barbara Roth, AAS (Archives d'Etat, Genève)
 Christiane Staudenmann, SVD (Sekretariat REBUS, Herzogenbuchsee)
 Dr. Max Waibel, VSB (Stadt- und Universitätsbibliothek, Bern)

Erscheinungsweise – Périodicité

Vierteljährlich – Trimestriel

Abonnements – Abonnement

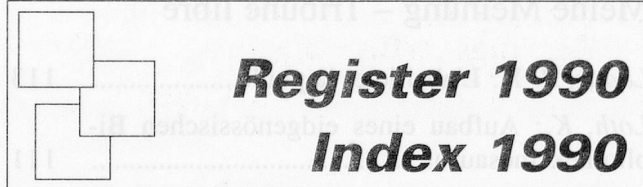
ARBIDO-R (4 Hefte/numéros): Fr. 25.–
 ARBIDO-R + ARBIDO-B (12 Hefte/numéros): Fr. 40.–
 Für die Mitglieder im Jahresbeitrag inbegriffen – Compris dans la cotisation des membres.
 Einzelheft – le numéro: Fr. 8.–

C. Staudenmann, Telefon 063 61 55 43, Fax 063 61 49 95
 Sekretariat REBUS,
 Sprengliweg 6, 3360 Herzogenbuchsee
 Postcheckkonto ARBIDO 30-17769-8

Druck – Impression

Kleiner AG, 3000 Bern 17

© ARBIDO-R
 ISSN 0258-0772



Register 1990

Index 1990

Artikel – Articles

- Barth, R.*: Öffentliche Bibliotheken und kommerzielle Dienstleistungen – ein Widerspruch? 116
- Escher, A.*: CD-ROM-Angebot von Datenbanken, eine Chance für den Endbenutzer? 48
- Estermann-Wiskott, Y.; Gorin, M.*: De l'Ecole de bibliothécaires à l'Ecole supérieure d'information documentaire 71
- Fournier, R.*: Groupes sociaux défavorisés, lecture et bibliothèques 99
- Gebhard, R.*: Neue Schwerpunkte für Informationsspezialisten und ihre Organisationen 54
- Gebhard, R.*: Zukunft der Dokumentation und Information 31
- Golay, A.*: Une bibliothèque ordinaire dans un cadre extraordinaire 84
- Gorin, M.; Estermann-Wiskott, Y.*: De l'Ecole de bibliothécaires à l'Ecole supérieure d'information documentaire 71
- Hug, H.*: Der moderne Bibliotheksbenutzer ... 45
- Jacquesson, A.*: L'intelligence artificielle 18
- Jaun, H.P.*: Entwicklungsproblematik von Dokumentationsstellen – zum Misserfolg verurteilt? 78
- Loest, K.G.*: Videokassetten in Öffentlichen Bibliotheken der Bundesrepublik Deutschland 3
- Maschek, M.*: I+D-Dienstleistungen am Arbeitsplatz 50
- Matter, G.*: Fremddatennutzung in kanadischen Bibliotheken 63
- Meyer, H.*: Keine Recherchen durch Endbenutzer 52
- Neeser, C.*: Les archives audiovisuelles 90
- Poppinger, D.*: Der EDV-Arbeitsplatz des Chemikers 37
- Schmidt, R.*: Bibliothekarische Informationsdienstleistung in den neunziger Jahren 8
- Zwicker, J.*: Zur gesellschaftlichen und historischen Bedeutung von Tonmaterial (Radio) 56

Meine Meinung – Tribune libre

Lador, P.-Y.: L'abeille et la poule	113
× Loth, K.: Aufbau eines eidgenössischen Bibliotheksthesaurus	111

Besprechungen – Comptes-rendus

Archives fédérales suisses : Bestand E 2 : auswärtige Angelegenheiten : 1848–1895 (B. Roth)	67
Conférence universitaire suisse. Commission pour les bibliothèques universitaires : Coordination locale dans le domaine des bibliothèques universitaires (M. Gorin)	66
Dewey, M.: Dewey decimal classification and Relative index (J. Court)	27
Empfehlungen zur Sicherung der Literaturversorgung an den Landesuniversitäten vom 10. März 1989 (A. Buchli)	95
Erni, M.: Katalogisieren für nebenamtliche Schul- und Gemeindebibliothekare (M. Zwahlen)	123
Guinchat, C.; Skouri, Y.: Guide pratique des techniques documentaires (I. de Kaenel)	122
Manual of archival reprography (B. Roth)	123
Pelou, P.: L'Europe de l'information (A. Jacquesson)	123
Réseau romand des bibliothèques. Commission matières : Le catalogue alphabétique des matières du Réseau romand : l'art du possible (M. Gorin)	94
Ruffieux, L.; Maillard, B.: Le printemps des bibliothèques fribourgeoises (M. Gorin)	124
Transkriptionen der chinesischen und japanischen Sprache (A. Delprete)	67
Twentieth-Century children's writers (R.-M. Chopard)	96
Veron, E.: Espaces du livre (J. Court)	28
Walther, F.: Contrôle de qualité du catalogage dans le Réseau romand (G. Roland)	68

Autorenregister – Index des auteurs

Barth, Robert	116
Buchli, Anton	95
Chopard, Rose-Marie	96
Court, Jacqueline	27, 28
Delprete, Alessandro	67
Escher, A.	48
Estermann-Wiskott, Yolande	71
Fournier, Rosemarie	99
Gebhard, René	31, 54
Golay, Anne	84
Gorin, Michel	66, 71, 96, 124
Hug, Hannes	45
Jacquesson, Alain	18, 123
Jaun, Hans-Peter	78
Kaenel, Isabelle de	122
Loth, Klaus	111
Lador, Pierre-Yves	113
Loest, Klaus-G.	3
Maschek, Max	50
Matter, Gerhard	63
Meyer, H.	52
Neeser, Caroline	90
Poppinger, D.	37
Roland, Guy	68
Roth, Barbara	67, 123
Schmidt, Ralph	8
Zwahlen, Monika	123
Zwicker, Josef	56

ARBIDO-R

Richtlinien für die Autoren/innen

ARBIDO-R setzt sich zum Ziel, Archivaren, Bibliothekaren und Dokumentalisten in der Schweiz berufsbezogene Informationen zu vermitteln und ihre berufliche Weiterbildung zu gewährleisten. Die Redaktion nimmt Artikel in französischer, deutscher und italienischer Sprache entgegen. Im allgemeinen werden nur bisher unveröffentlichte Texte angenommen. Möglich sind folgende Textformen:

a) Artikel über Sachfragen (6 bis 15 Seiten Maschinenschrift). Sie befassen sich in eigenständiger Weise mit berufsbezogenen Fragestellungen (Arbeitsmethoden und -instrumente; Umgang mit Information und Dokumenten; Beschreibung eines Informationssystems; Fragen im Zusammenhang mit Beruf und Ausbildung; kulturelle und soziale Aspekte der dokumentarischen Information; u.a.m.).

b) Leserbriefe (1 bis 3 Seiten Maschinenschrift). Sie befassen sich mit einer aktuellen Frage, beziehen sich auf einen vor kurzem in der Zeitschrift erschienenen Artikel oder rezensieren ein Werk aus der Fachliteratur.

Vortragstexte können veröffentlicht werden, sofern sie in Form und Inhalt den Zielsetzungen der Zeitschrift entsprechen. Die zusätzlichen Richtlinien für diesen speziellen Typus von Beiträgen werden im Anschluss an die vorliegenden Richtlinien publiziert.

Die Rezensionen sollen eine knappe Inhaltsangabe enthalten, der eine kritische Auseinandersetzung mit dem besprochenen Werk folgt.

Der Titel eines Artikels soll kurz und prägnant sein. Wenn nötig kann er durch einen Untertitel ergänzt werden. Dem Artikel soll eine Kurzfassung vorangestellt werden (50 bis 100 Wörter), die den Inhalt des Beitrags umreißt und die wichtigsten Schlussfolgerungen vorstellt. Ihm folgt eine ausführlichere Zusammenfassung (100–250 Wörter), welche den Inhalt des Artikels möglichst genau beschreibt. Beide Resumés werden durch die Redaktion in die zulässigen Sprachen übersetzt.

Der Name des Verfassers wird mit ausgeschriebenem Vor- und Nachnamen und der Geschäftsadresse am Ende des Artikels angegeben.

Das Manuskript ist mit Schreibmaschine einseitig auf Din A4-Papier zu schreiben. Eine Seite umfasst 30 Linien à zirka 60 Zeichen (weite Schaltung, breiter Rand von 3 cm). Im Normalfall ist ein Artikel nicht länger als 15 Seiten.

Anmerkungen werden laufend nummeriert und in Maschinenschrift auf einem separaten Blatt beigelegt. Die Quellen, auf die der Text verweist, werden in der Reihenfolge ihrer Verwendung wie folgt zitiert:

Monografie:

BARTSCH, Eberhard. *Die Bibliographie: Einführung in Benutzung, Herstellung, Geschichte*. München/New York/London/Paris: Saur, 1979, S. 23.

Zeitschriftenartikel:

NOSEDA, François E. «Mehrstufige Titelbeschreibungen bei fortlaufenden Veröffentlichungen in einer Umgebung von synthetisch verwalteten Datensätzen» *ARBIDO-R*, 1 (4), 1986, S. 71–81.

Die Autoren werden gebeten, die Abbildungen und Tabellen, mit denen sie ihren Text illustrieren wollen, als Anlage beizulegen. Dazugehörige Legenden sind auf einem separaten Blatt aufzuführen.

Die Redaktion kann kleinere Korrekturen am Text vornehmen. Sie behält sich vor, Artikel zurückzuweisen, die den Zielen der Zeitschrift nicht entsprechen.

Der Autor erhält zwei Belegexemplare des Heftes, in dem sein Beitrag erscheint.

Protocole de rédaction

ARBIDO-R vise à assurer l'information et le développement professionnels des archivistes, bibliothécaires et documentalistes suisses.

La rédaction accepte des articles rédigés en français, allemand ou italien. Sauf exception, seuls des textes inédits sont publiés, ils peuvent prendre la forme d'articles de fond (6 à 15 pages dactylographiées) abordant de manière originale une question d'ordre professionnel (méthodes et outils de travail, traitement de l'information et des documents, présentation d'un système d'information, formation et statut professionnels, aspects culturels et sociaux de l'information documentaire, etc.), de lettres de lecteurs commentant une question d'actualité ou un article récemment paru dans la revue ainsi que de comptes rendus d'ouvrages professionnels (1 à 3 pages dactylographiées).

Les textes de conférences sont publiés dans la mesure où leur présentation et leur rédaction tiennent compte des exigences de la revue. Un protocole de rédaction additionnel est publié à la suite du présent protocole, pour ce type particulier de contributions.

Les comptes rendus d'ouvrages donnent un bref aperçu, du document présenté suivi d'une analyse critique et approfondie.

Le titre d'un article est bref et significatif, le cas échéant, il peut être complété par un sous-titre. Le texte est précédé d'un résumé informatif de 50 à 100 mots qui indique brièvement le contenu et les principales conclusions de la contribution. Il est suivi d'un résumé plus détaillé (100 à 250 mots) qui décrit le contenu de l'article de manière plus précise. Ces deux résumés sont traduits, par les soins de la rédaction, dans les deux autres langues acceptées. Le nom et le(s) prénom(s) de l'auteur, suivis de son adresse professionnelle, sont indiqués en toutes lettres à la fin de l'article. Le manuscrit est dactylographié et présenté sur des feuilles format A4, utilisées d'un seul côté. Une page comprendra 30 lignes de 60 caractères environ, avec un intervalle double et une marge de 3 cm. En règle générale, un article n'aura pas plus de 15 pages.

Les notes sont numérotées de manière continue et dactylographiées sur une feuille à part. Les sources auxquelles renvoie le texte sont indiquées dans l'ordre où elles sont citées et présentées de la manière suivante:

Monographie:

GUINCHAT, Claire, MENOU, Michel. *Sciences et techniques de l'information et de la documentation: introduction générale*. Paris: Presses de l'Unesco, 1981, p. 128.

Article de périodique:

VILLARD, Hubert. «Pour un projet global de réseau national des bibliothèques et de l'information» *ARBIDO-R*, 1 (2/3), 1986, pp. 42–59.

Les auteurs sont invités à donner en annexe les illustrations et tableaux qu'ils souhaitent voir reproduits. Les légendes figurent sur une feuille séparée.

La rédaction peut apporter des corrections de détail aux textes. Elle est en droit de refuser les articles jugés non conformes à la politique du périodique.

L'auteur reçoit deux exemplaires du numéro auquel il a contribué.

Protocole de rédaction additionnel concernant la publication de contributions à des réunions scientifiques

Le Protocole de rédaction ordinaire d'ARBIDO-R est également applicable à ce type de contribution. Toutefois, eu égard à la destination première de ce type de contribution (à savoir la diffusion orale auprès des participants à une réunion scientifique), il y a lieu d'apporter quelques précisions supplémentaires:

1. Délai de parution

Les organisateurs, ou les auteurs des contributions eux-mêmes, souhaitent parfois que les textes soient publiés le plus rapidement possible après une manifestation. ARBIDO-R étant trimestriel, une parution immédiate ne peut être garantie, à moins que la rédaction n'ait été avertie de ce souhait deux mois au moins avant la date de clôture de la rédaction pour un numéro déterminé.

Dans tous les cas, le rédacteur-responsable fait son possible pour tenir compte des désirs des organisateurs ou des auteurs, mais il demeure seul compétent pour déterminer le contenu de chaque numéro.

2. Présentation du texte

La contribution, quant à sa forme, doit présenter les caractéristiques nécessaires qui figurent dans le Protocole de rédaction ordinaire d'ARBIDO-R. En particulier, elle doit

- être rédigée sans faire appel à des tournures de phrase ou à des expressions propres à sa présentation initiale par oral, mais qui ne conviennent pas à une présentation écrite
- mentionner, sous la forme d'une introduction détaillée ou de notes, toutes les explications nécessaires à sa bonne compréhension hors du contexte plus large de la manifestation
- être accompagnée, le cas échéant, d'illustrations dont il est impératif que la qualité soit optimale (originaux)
- comporter un résumé informatif et un résumé plus détaillé.

Au cas où plusieurs contributions à une manifestation sont publiées ensemble dans un même numéro, il est en outre souhaitable qu'elle soient précédées d'une introduction générale rédigée par l'un des responsables de la manifestation.

Il faut rappeler ici que le rédacteur-responsable peut refuser les articles jugés non conformes à la politique d'ARBIDO-R, quant à leur fond bien sûr, mais également quant à leur forme.

Zusatz zu den Richtlinien für die Autoren/innen betreffend Veröffentlichung der Beiträge von wissenschaftlichen Veranstaltungen

Die Richtlinien für Autoren/innen betreffend ARBIDO-R sind für diese Art Beiträge ebenfalls anwendbar. Jedoch sind unter Berücksichtigung des eigentlichen Zwecks dieser Beiträge (mündliche Mitteilungen an die Teilnehmer einer wissenschaftlichen Tagung) einige zusätzliche Präzisierungen anzubringen:

1. Erscheinungstermin

Die Veranstalter oder die Autoren und Autorinnen der Beiträge wünschen manchmal, dass die Texte so schnell wie möglich nach der Veranstaltung erscheinen. ARBIDO-R erscheint vierteljährlich. Daher kann eine sofortige Veröffentlichung nur garantiert werden, wenn die Redaktion mindestens zwei Monate vor Redaktionsschluss der betreffenden Nummer Kenntnis von diesem Wunsch hat.

In jedem Fall macht der Chefredaktor sein Möglichstes, um den Wünschen der Veranstalter und der Autoren und Autorinnen gerecht zu werden, doch ist er alleine für die Festlegung des Inhaltes jeder Nummer zuständig.

2. Textgestaltung

Der Beitrag muss formal den Richtlinien für die Autoren/innen von ARBIDO-R entsprechen. Im besonderen muss er:

- ohne Wendungen abgefasst sein, die der geschriebenen Sprache nicht entsprechen
- in Form einer detaillierten Einleitung oder von Anmerkungen alle zum Verständnis des weiteren Zusammenhangs notwendigen Erläuterungen enthalten
- gegebenenfalls mit den notwendigen Illustrationen von optimaler Qualität (Originale) versehen sein
- von einer informativen und einer detaillierten Zusammenfassung begleitet sein.

Im Falle, dass mehrere, dieselbe Veranstaltung betreffende Beiträge in einer Nummer publiziert werden, ist es von Vorteil, wenn ihnen eine gemeinsame Einleitung, verfasst von einem Verantwortlichen der Veranstaltung, vorausgeht.

Es wird daran erinnert, dass der Chefredaktor Artikel, welche der Politik von ARBIDO-R nicht entsprechen, ablehnen kann, sei es wegen des Inhalts oder wegen der Form.